

## Kreisschreiben

des

Bundesrates an sämtliche Kantonsregierungen, betreffend  
die Verteilung der Bundes- und kantonalen Beiträge  
an die schweizerischen Hilfsgesellschaften im Auslande.

(Vom 19. Dezember 1893.)

*Getreue, liebe Eidgenossen!*

Wir beehren uns, Ihnen auch dieses Jahr beigeschlossen eine Tabelle\*) zu übermitteln, welcher Sie entnehmen wollen, auf welche Art die den schweizerischen Hilfsgesellschaften im Auslande vom Bund und den Kantonen gewährten Jahresbeiträge für das Jahr 1893 verteilt worden sind.

Die Tabelle enthält außerdem die Verteilung der eidgenössischen und kantonalen Subsidien für das Jahr 1892, die Angabe der Vereinsvermögen anfangs 1892 und 1893, sowie die Höhe der Ausgaben der einzelnen Gesellschaften für wohlthätige Zwecke im Jahre 1892.

Dem in unserm Kreisschreiben vom 8. September 1891 ausgesprochenen Wunsche um Erhöhung der Jahresbeiträge waren 8 Kantone bereits für das Jahr 1891 und deren weitere 11 für das Jahr 1892 nachgekommen. Wir haben diesmal die Genugthuung, eine neue Beitragserhöhung, von Fr. 100, seitens des Kantons Wallis verzeichnen zu können.

Die folgenden 9 Gesellschaften:

Asuncion, Schweizerische Wohlthätigkeitsgesellschaft,  
Athen, Home international,

---

\*) Siehe Beilage „Etat des sociétés suisses de bienfaisance en pays étrangers et tableau de répartition des subsides en 1893“ zur heutigen Nummer des Bundesblattes.

Barletta, Schweizerverein,  
 Buenos-Aires, Société suisse de secours mutuels „Filles de l'Helvétie“,  
 Duisburg, Schweizer-Unterstützungsverein „Helvetia“,  
 Ercilla, Schweizerverein „Helvetia“,  
 Frankenthal, Schweizer-Unterstützungsverein „Schweizerbund“,  
 Lyon, Union helvétique,  
 Salzburg, Schweizerverein „Helvetia“,  
 sind dieses Jahr zum erstenmal auf die Liste gesetzt worden.

Von derselben mußten dagegen gestrichen werden:

a. wegen wiederholten Nichteinsendens eines Berichtes:

Berlin, Schweizerklub,  
 Paysandú, Société suisse de secours mutuels;

b. wegen nicht bestimmungsgemäßer Verwendung des Beitrages:

Morez, Société helvétique de secours mutuels et de bienfaisance.

Die Schweizervereine „Helvetia“ in Ludwigshafen a. Rh. und „Helvetia“ in Mannheim haben fusioniert und erscheinen daher nunmehr vereinigt auf der Liste.

Auch dieses Jahr haben, wie früher, auf einen Beitrag zu gunsten weniger bemittelter Gesellschaften verzichtet:

Bahia, Société suisse de bienfaisance,  
 Buenos-Aires, Société de secours mutuels „Helvetia“,  
 Leipzig, Schweizergesellschaft,  
 Madrid, Société suisse de bienfaisance,  
 Marienburg (Westpreußen), Schweizerverein.

Diesen Vereinen hat sich dieses Jahr noch angeschlossen:

Deli (Sumatra), Schweizerverein „Helvetia“.

Im ganzen enthält die diesjährige Tabelle 139 Vereine (5 mehr als im Vorjahre), von welchen 124 ausschließlich Schweizervereine sind. Das Gesamtvermögen dieser letztern beträgt Fr. 1,841,022. 61, und ihre Gesamtausgaben für wohlthätige Zwecke erreichen die Höhe von Fr. 485,336. 44.

Um ein genaues Bild des Wirkens der Schweizervereine im Auslande geben zu können, haben wir auch dieses Jahr die Ausgaben und Vermögensbestände fremder von uns subventionierter Gesellschaften, beziehungsweise Anstalten, nicht auf die Tabelle

gesetzt; nichtsdestoweniger fahren wir fort, auch diese zu unterstützen, wenn erwiesenermaßen von ihnen unseren kranken und bedürftigen Landsleuten Hilfe geboten wird.

Indem wir Ihnen für alles, was Sie auch dieses Jahr für unsere Hilfsgesellschaften im Auslande gethan haben, namens derselben bestens danken, bitten wir Sie, ihrer auch fernerhin hilfreich gedenken zu wollen.

Zugleich ergreifen wir auch diesen Anlaß, um Sie, getreue, liebe Eidgenossen, samt uns in Gottes Machtschutz zu empfehlen.

Bern, den 19. Dezember 1893.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,  
Der Bundespräsident:

**Schenk.**

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:

**Ringier.**



**Kreisschreiben des Bundesrates an sämtliche Kantonsregierungen, betreffend die  
Verteilung der Bundes- und kantonalen Beiträge an die schweizerischen  
Hilfsgesellschaften im Auslande. (Vom 19. Dezember 1893.)**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1893
Année	
Anno	
Band	5
Volume	
Volume	
Heft	54
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	27.12.1893
Date	
Data	
Seite	808-810
Page	
Pagina	
Ref. No	10 016 439

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.